

Abschluss der Fastenaktion "Haltestellen 40 Tage"

Von Martina Sedlaczek

5. April 2021, 22:40

Fastenhaltestellen 40 Tage

Mit dem Ende der Fastenzeit ging auch die Aktion "Haltestellen 40 Tage" zu Ende. Zwei unterschiedliche Meinungen traten zu Tage:

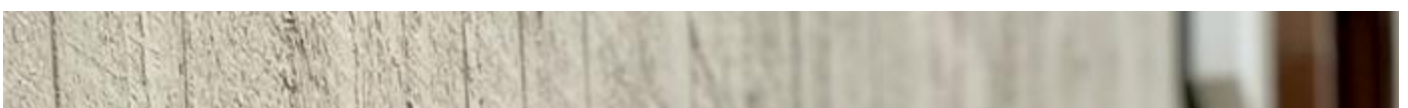


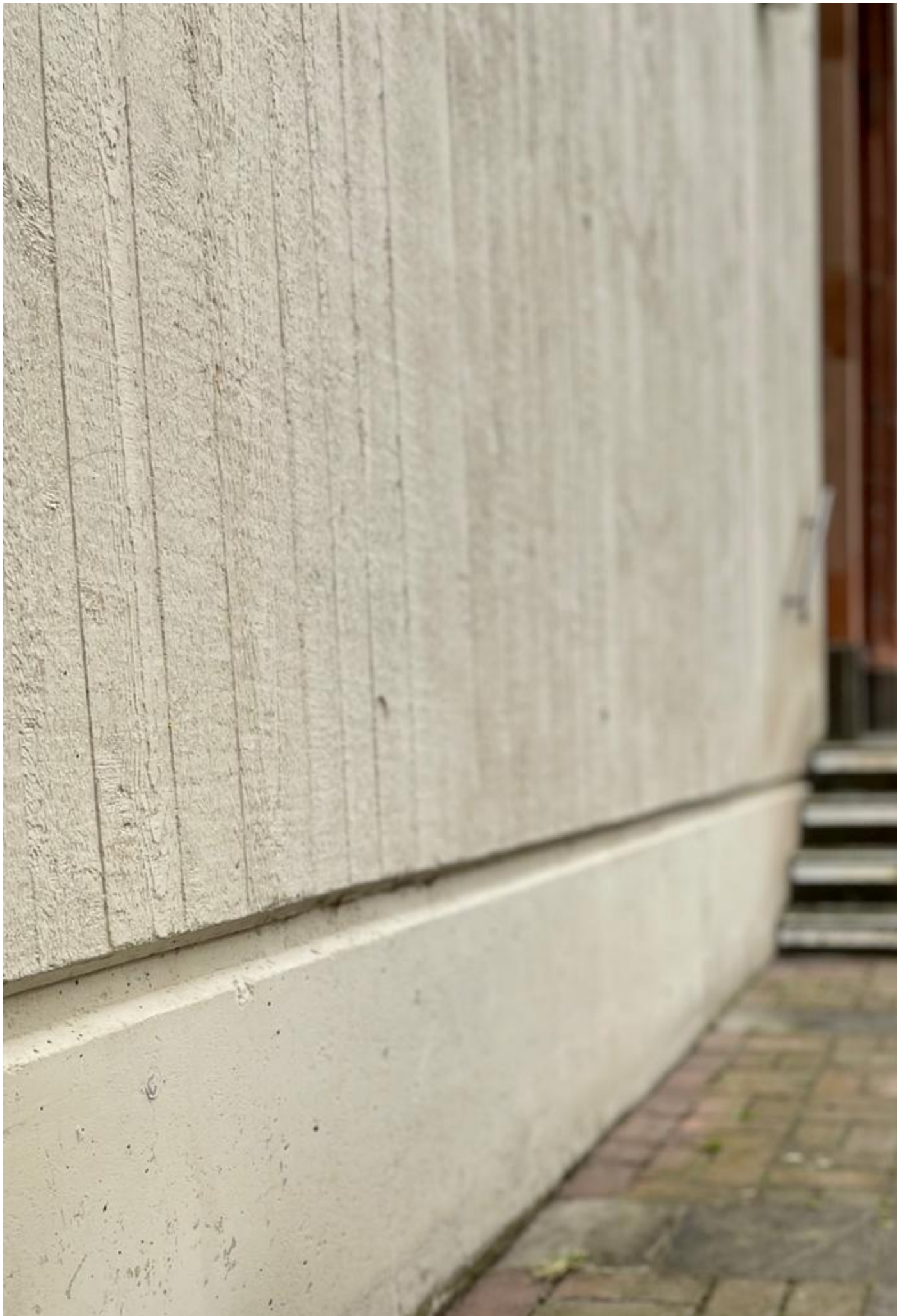


These 1: Es war als Fastenaktion gedacht, dass Projekt "Haltestellen 40 Tage". Und die Fastenzeit ist mit Ostern beendet, da muss eigentlich nichts mehr kommen.

These 2: Aber die Fastenzeit bereitet doch auf Ostern vor, arbeitet darauf hin, da muss noch was kommen.

These zwei überzeugte und so wandelten sich die Haltestellen in "Osterkisten".







Ein Ostergruß und coronagerecht verpackte Eier standen seit Ostersonntag an den gewohnten Orten der Haltestellen, in der Nähe aller Kirchen.

Möglich war dies dank der großzügigen Unterstützung der kfd der Innenstadt, die 500 bunte Eier spendete und der Hilfe von ein paar fleißigen Händen, die für die Osterkisten an der Liebfrauenkirche und an St. Antonius noch zusätzlich Eier färbten und die Kisten füllten.

Nun ist sie abgeschlossen, die erste gemeinsame Aktion aller Kirchtürme unserer Kirchengemeinde.

Dank an alle, die als **Haltestellenpaten** mitgemacht haben!

Positiver Nebeneffekt: Man lernte sich untereinander kennen/besser kennen und bekam auch nochmal einen besseren Überblick über die einzelnen Kirchen.

Die Rückmeldungen aus der Gemeinde waren durchweg positiv, stellvertretend dafür steht diese:

Wir haben uns wirklich jedes Wochenende gefreut, uns eine Fastentüte abzuholen. Das war wirklich immer wieder schön in dieser schweren Zeit.